

# COVID19-Schutzkonzept

Gültig ab 19. April 2021

**Crossminton Club Rheintal / Fürstentum Liechtenstein  
Rheintal-Speeders**

## Trainingszeiten:

Montag 20:00 - 22:00 Uhr Kirchbünt (Gruppe 1)

**Montag 21:00 – 22:00 Uhr Quader (Gruppe 2)**

Donnerstag 20:00 – 22:00 Uhr Kirchbünt (Gruppe 3)

Dieses Schutzkonzept gilt auch für Veranstaltungen der Rheintal-Speeders.



Für die Ausübung der Sportart Crossminton / Speed-Badminton

In Zusammenarbeit mit dem SwissCrossminton Verband

Im Allgemeinen halten sich die Rheintal-Speeders an die Vorgaben des Bundesrates, der Kantone, der Gemeinde und des Verbandes.

Der Einfachheit halber wird in diesem Konzept die männliche Form verwendet, sie gilt jedoch für Männer sowie für Frauen.

## Zusammenfassung übergeordnete Grundsätze:

Untenstehende Vorgaben des Bundesrates sind zwingend einzuhalten:

- Einhaltung der Hygieneregeln des Bundesamts für Gesundheit (BAG).
- Nur gesund und symptomfrei ins Training gehen.
- In öffentlich-zugänglichen Innenräumen herrscht eine Maskenpflicht.
- Für Kinder und Jugendliche mit **Jahrgang 2001 oder jünger**, gelten **keine Einschränkungen**. Es dürfen auch Wettkämpfe stattfinden, jedoch ohne Publikum.
- Für Personen **mit Jahrgang 2000 oder älter** gelten folgende Bestimmungen:
  - Gruppen **bis max. 15 Personen** (drinnen und draussen, Protokollierung der Teilnehmenden zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten)
  - Trainings mit Körperkontakt sind **nicht** erlaubt (drinnen).
  - In Innenräumen gelten eine Maskenpflicht **und** der erforderliche Abstand muss eingehalten werden.
  - In Aussenbereich muss der erforderliche Abstand von 1,5m eingehalten werden. Wenn dieser nicht gewährleistet ist, muss eine Gesichtsmaske getragen werden.
  - Auf das Tragen einer Maske kann in Innenräumen verzichtet werden, wenn für jede Person eine Fläche von mindestens 25m<sup>2</sup> zur ausschliesslichen Nutzung zur Verfügung stehen. Sportarten ohne erhebliche körperliche Anstrengungen, bei welcher der zugewiesene Platz nicht verlassen wird, liegt die Mindestfläche bei 15m<sup>2</sup> pro Person.
  - Es dürfen auch Wettkämpfe stattfinden, jedoch ohne Publikum und unter Einhaltung der oben genannten Einschränkungen.
- Der erforderliche Abstand von 1,5m muss auch in den Garderoben und im Duschbereich eingehalten werden.

Die Nutzung der Sporthallen basiert auf den Vorgaben der Gemeinde Grabs.

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich, dass die Trainingsorganisation der Spieler funktioniert. Emanuel Meier wurde als COVID19-Verantwortlicher bestimmt.



## Vor dem Training:

- Spieler und Trainer mit Krankheitssymptomen dürfen nicht am Training teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisung. Die Trainingsgruppe ist umgehend über die Krankheitssymptome zu orientieren.
- Keine Gäste, nur die Teilnehmer der vorgegebenen Trainingsgruppe sind zum Training zugelassen.
- Den Risikogruppen wird vom Besuch des Trainings abgeraten.
- Die Sportler melden sich rechtzeitig ab, damit ein ordentliches Protokoll erstellt werden kann.
- Die Sportler müssen einzeln zu Fuss, Fahrrad oder mit ihrem eigenen Verkehrsmittel anreisen, nur in Notfällen mit dem ÖV. (mit Ausnahme Personen aus dem gleichen Haushalt)
- Die zwischenmenschlichen Kontakte mit Händeschütteln oder andere körperliche Kontakte als Begrüssung sind untersagt.
- Die Spieler erscheinen frühestens 5 Minuten vor dem Training und warten vor der Halle.
- Die Halle wird erst betreten, wenn keine anderen Personen mehr in der Halle sind.
- Jeder Spieler bringt sein eigenes Racket mit. (kein Racket = kein Training)
- Der Verein stellt ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Während dem Felder aufstellen (Turnhalle Quader) ist das Tragen der Maske zwingend.
- **Die Maske wird erst zum Trainieren abgelegt.**

## Während dem Training:

- Der Trainer ist Trainingsverantwortlicher. Die anderen halten sich an seine Weisungen.
- Trainiert wird in vorgängig eingeteilte 5er - 6er Gruppen.
- Die Gruppen bleiben, wenn möglich immer gleich.
- Das Trainingsmaterial wird NUR vom jeweiligen Trainer angefasst (ausgenommen Spielbälle)
- Gespielt wird nur Einzel. Jeder Spieler hat somit einen Bereich von 5,5m x 5,5m (30.25m<sup>2</sup>) zur Verfügung.
- **Doppel ist nur erlaubt, wenn die Personen aus gleichem Haushalt stammen.**
- Während des gesamten Trainings findet kein Körperkontakt statt.
- **Auf das traditionelle «Abklatschen» verzichten wir.**
- Die Benutzung von Trainingsutensilien und Geräten aus dem Geräteraum wird auf das Minimum reduziert.

## Nach dem Training:

- Abfall ist zu Hause zu entsorgen.
- **Das Tragen der Maske ist nach dem Training zwingend.**
- Sämtliches Trainingsmaterial wird nach dem Training vom Trainingsverantwortlichen aufgeräumt, gereinigt und desinfiziert.
- Spielbälle werden ebenfalls desinfiziert.
- Der Trainer verlässt die Halle als Letzter.
- Auf das traditionelle Feierabendbier im Restaurant Schäfli wird verzichtet.
- Der jeweilige Trainer führt eine Anwesenheitsliste und meldet diese anschliessend dem COVID19-Beauftragten des Vereins. Dieser archiviert sie zur Rückverfolgung von Kontakten.

Dieses Konzept wurde allen per Whatsapp Vereinschat zugeschickt. Mitglieder, die kein Whatsapp besitzen wurden per Mail informiert. Ebenfalls wird das Konzept auf der Homepage aufgeschaltet.

## WICHTIG:

Wer sich nicht an die Regeln hält, wird auf Anweisung des jeweiligen Trainers durch den Vorstand vom Training ausgeschlossen.

Der Vereinsvorstand ist für die Umsetzung des Schutzkonzepts verantwortlich. Er erwartet aber von allen Solidarität und Selbstverantwortung.

Vorstand Rheintal-Speeders

Emanuel Meier



Präsident

COVID19-Verantwortlicher

Anja Meier



Kassier

Samuel Meier



Vizepräsident